

Sicherheitsfahrshalter Sifa

Überwacht die Einsatzfähigkeit des Tf und soll bei dessen Dienstunfähigkeit (z.B. Bewusstlosigkeit) selbständig das Anhalten des Zuges oder der [Rangierfahrt](#) bewirken.

Der Sifa-Taster muss betätigt werden und alle **30** Sekunden losgelassen werden. Erfolgt dies nicht erscheint eine optische Warnmeldung, reagiert man darauf nicht kommt nach **2,5** Sekunden neben der optischen Warnmeldung eine akustische Warnmeldung dazu, wird noch immer nicht reagiert erfolgt nach weiteren **2,5** Sekunden die Zwangsbremmung des Zuges.

Elektronische Sifa (Zeit - Zeit - Sifa)

Wird in der Regel in neueren Tzf verbaut

mechanische Bauteile wurden durch zwei elektrische Zeitglieder ersetzt

30 Sekunden -> Sifa-Leuchtmelder (2,5 Sekunden) -> Sifa-Leuchtmelder + Signalton (2,5 Sekunden) -> Zwangsbremmung

Elektromechanische Sifa (Zeit - Weg - Sifa)

Ist in der Regel in älteren Tzf verbaut

Überwachung erfolgt durch elektrisches Zeitglied und ein von der Achse angetriebenes, mechanisches Bauteil

30 Sekunden -> Sifa-Leuchtmelder (75m) -> Sifa-Leuchtmelder + Signalton (75m) -> Zwangsbremmung.

Elektronische Aufforderungssifa (Der Sifa-Taster darf erst losgelassen und wieder betätigt werden, wenn man dazu aufgefordert wird.)

Funktioniert mit dem Aufforderungsprinzip, d.h. innerhalb 20-30 Sekunden wird der Tf aufgefordert den Sifa-Taster zu betätigen

mittels Zufallsgenerator bei neueren Fhz, der Gewöhneffekt verhindern soll und bei höheren Geschwindigkeiten die Aufforderungsabstände verkürzt

20-30 Sekunden -> Sifa-Leuchtmelder (4 Sekunden) -> Sifa-Leuchtmelder + Signalton (2 Sekunden) -> Zwangsbremmung